

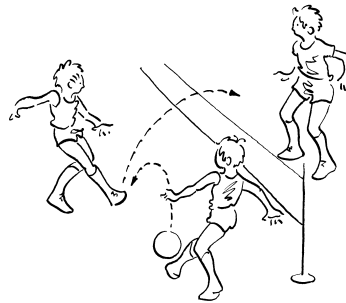
5.2.3 Variationsformen des Fussballspiels

Fussballspiele in kleinen Gruppen ergeben Spielmöglichkeiten für alle, auch bei kleinem Raumangebot. Sie ermöglichen den Schülerinnen und Schülern viele Ballkontakte und dadurch eine Verbesserung der Technik und des Spielverhaltens.

Alle wollen mit-spielen, niemand soll zuschauen!

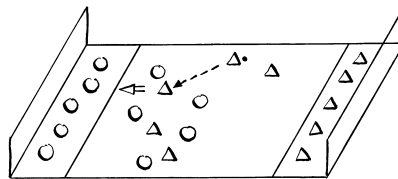
Fussball-Tennis: Spiel 2 gegen 2 (3 gegen 3) über Langbänke oder eine Leine von 50–100 cm Höhe. Der Ball darf pro Team höchstens 3-mal berührt werden, dann muss er ins gegnerische Feld gelangen. Zwischen 2 Spielern darf der Ball höchstens 1-mal den Boden berühren. Das Anspiel erfolgt nach einmaligem Aufspringen des Balles auf dem Boden. Punkte sind nur bei eigenem Anspiel möglich.

- Erleichterung: Bei der 1. Ballberührung darf der Ball mit den Händen gefangen werden.
- Als Vorbereitung: In der Gruppe einander den Ball mit jeweils einmaligem Bodenkontakt zuspelen.
- Mehrere Ballberührungen desselben S sind erlaubt.
- Fussball-Squash 1 mit 1: Der Ball wird von den beiden S abwechselnd oberhalb einer Grenzlinie (30–50 cm über dem Boden) an die Wand gespielt.

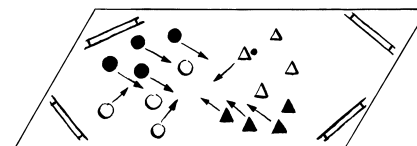


⇒ Die Spielregeln dem Könnensstand der Kinder anpassen und mit ihnen weiterentwickeln. Spiel auch mit aufblasbaren Wasserbällen.

Fussball mit vielen Torwarten: Das Spielfeld wird durch zwei Torräume und ein Mittelfeld gebildet. Beide Teams sind je zur Hälfte in Torwarte und Feldspieler eingeteilt. Die Torhüter dürfen ihren Torraum nicht verlassen, die Feldspieler dürfen in allen 3 Zonen spielen. Das Tor ist so breit wie das Spielfeld. Sobald ein Team ein Tor erzielt hat, wechseln alle ihre Rollen.



Chaotenfussball: Spielfeld: ganze Halle. Tore: nach vorne gekippte Langbänke oder Kastenteile in den 4 Ecken der Halle. 4 Teams mit 3–5 Spielern spielen gleichzeitig auf 2 diagonal gegenüberliegende Tore, wobei stets 2 Teams gegeneinander spielen.

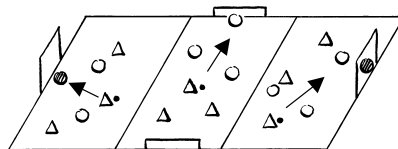


⇒ Langbänke auch so stellen, dass von beiden Seiten Tore erzielt werden können (Verlagerung des Spiels).

Würfel-Fussball: Spielfeld: halbe Halle. 4 Teams zu 3–5 S. Tore: Matten oder Malstäbe. Die S spielen mit einem grossen Schaumgummiwürfel gegeneinander. Geht der Würfel ins Tor, muss abgewartet werden, welche Augenzahl der Würfel zeigt. Welches Team erzielt mehr Punkte?



Fussball mit 6 Teams: Spielfeld: Halle in 3 Zonen eingeteilt, wobei auf jedem Feld 3 gegen 3 gespielt wird. Aussere Felder: Spiel auf ein Tor mit einem neutralen Torwart. Bei Ballgewinn muss der Ball aus dem Handballtorkreis gespielt werden. Inneres Feld: Spiel mit Mattentoren ohne Torwart.



Kegel-Fussball: Spielfeld: halbe Halle. Je 2 Teams zu 3–5 S spielen gegeneinander. Tore: 3 an den Hallenwänden aufgestellte Kegel. Die Spieler versuchen, die gegnerischen Kegel durch einen gezielten Schuss zu treffen.

